



e-chline-schritt.ch

FLICKE. TEILE. SORGE. HA.

Die Zentralschweiz engagiert sich für nachhaltigen Konsum.

Repair Café Region Sursee Handbuch

Anleitung für die Mitarbeit in
unserem Repair Café

REPAIR
CAFÉ
Region Sursee



www.rcrs.ch
info@rcrs.ch





WIR STELLEN UNS VOR

Was ist ein Repair Café?

Die Idee des Repair Cafés stammt ursprünglich aus den Niederlanden. Seit 2009 kann man an solchen Veranstaltungen seine defekten Haushaltsgeräte, Kleider, Computer, Handys und andere Alltagsgegenstände wie Lampen, CD-Spieler, Radios, Schmuck, Spielzeuge oder sogar kleinere Möbel und Fahrräder gratis zur Reparatur bringen.

Das Motto aller Repair Cafés lautet: «Reparieren statt wegwerfen».

Häufig fehlt geeignetes Werkzeug (z.B. spezielle Schraubendreher, Lötkolben usw.) oder etwas Selbstvertrauen, einen defekten Gegenstand eigenständig zu reparieren. Im Repair Café werden dann zusammen mit ehrenamtlichen Experten die notwendigen Reparaturen an den Geräten nach dem Motto «Hilfe zur Selbsthilfe» durchgeführt. Wartezeiten können in angenehmer Atmosphäre zum Beispiel mit Kaffee und Kuchen überbrückt werden.

Es ist ein wichtiges Merkmal des Anlasses, dass die Menschen beim Reparieren dabei sind und mithelfen. So sehen sie, wie sich zum Teil mit wenig Aufwand die Lebenszeit eines Gerätes verlängern lässt bzw. wie man einfache Defekte in Zukunft vielleicht selbst wieder in Ordnung bringt. Durch ihre Präsenz geben sie dem defekten Gerät einen ideellen Wert, tragen dem Umweltgedanken Rechnung und sie haben nicht zuletzt einen finanziellen Nutzen davon.



Wie viele Repair Cafés gibt es?



Seit 2009 haben sich weltweit ca. 2400, in Europa ca. 200 und in der Schweiz 192 Repair Cafés etabliert (Stand 2022).

<https://repaircafe.org/en/visit/>

<https://repair-cafe.ch/de>

Alle arbeiten in ähnlicher Art und Weise und mit denselben Werten.

Repair Cafés Zentralschweiz

Aus einer Initiative der Pfarrei Sursee im Jahr 2018 entstand das Repair Café Sursee. Daraus wurde am 5. Februar 2022 der Verein Repair Café Region Sursee gegründet.

In der Zentralschweiz finden weitere Repair Cafés in Luzern, Altdorf, Cham, Erstfeld, Dagmersellen, Sarnen, Unterägeri und Zug statt.

<https://www.rcrs.ch>

<https://repair-cafe.ch/de/cafes/repair-cafe-sursee>

<https://www.youtube.com/watch?v=Her0HQag9MY>

Die Besucher des Repair Café

Typische Besucher der Repair Cafés besitzen ein hohes Umweltbewusstsein und schätzen das Angebot, Geräte zu reparieren, die niemand anderes mehr anschauen würde, da diese entweder zu alt oder nicht attraktiv für eine Reparatur sind.



Vielfach kommen junge Familien, die bei ihrem Nachwuchs das Interesse wecken wollen, kleine Dinge selbst zu flicken. Daneben finden sich aber auch Besucher aus sozial schwachen Schichten, die es sich schlicht nicht leisten können, neue Geräte oder Kleidung anzuschaffen. Nicht zuletzt kommen ältere Menschen, die eine besondere emotionale Beziehung zu ihren zum Teil sehr alten Geräten besitzen. Alleinstehende Menschen schätzen die angenehme Umgebung in den Cafés und den sozialen Kontakt mit den Experten und den anderen Besuchern.

Es sollen auch jüngere Menschen angesprochen werden, um eine nachhaltige Bewegung für die Zukunft zu sichern.

Unser Team



Die Möglichkeit, im Repair Café als Reparatur-Fachkraft oder bei der allgemeinen Organisation mitzuarbeiten, steht allen offen, die sich an einer tollen Idee mit grossem Nutzen beteiligen möchten. Die Mitwirkung erfolgt ehrenamtlich und unentgeltlich und alle tragen dazu bei, die Reparaturbewegung zu vergrössern. Wir erhalten dadurch Aufmerksamkeit in der Bevölkerung und Förderung durch Sponsoren.

Das Repair Café Region Sursee ist ein Verein nach Schweizer Recht (ZGB Art. 60-79), in deren Statuten weitere Regelungen festgelegt sind.

Unser Reparatur Team setzt sich aus berufstätigen und pensionierten Fachleuten aus den Bereichen Elektro-/Elektronik/IT, Textil, Mechanik, Holzbau usw., aber auch aus talentierten Tüftler:innen zusammen.

Um die Organisation und die Verpflegung sorgen sich weitere Ehrenamtliche.

Da die Repair Cafés immer an Samstagen stattfinden, opfert unser Reparatur Team durch die ehrenamtliche Tätigkeit einen Teil seiner Freizeit, um einen Beitrag zum Schutz der Umwelt zu leisten. Auch sie schätzen die sozialen Kontakte, die sie mit Gleichgesinnten knüpfen können.

Das Repair Café Region Sursee verfügt derzeit über ein Team von rund 20 Personen. Interessierte werden gerne zum Schnuppern eingeladen.



Jährlich werden im Kulturwerk 118 jeweils circa 6 Repair Cafés abgehalten. Pro Veranstaltung werden bis zu 50 defekte Geräte oder Bekleidungsstücke bearbeitet, von denen ca. 60% erfolgreich repariert werden können.

Unsere Werte – unsere Ziele

- Wir fördern den Nachhaltigkeitsgedanken, indem wir den Lebenszyklus von Geräten und Textilien soweit wie möglich verlängern.
- Wir wecken das Interesse und Selbstvertrauen, selbst etwas zu reparieren. Unser Kernanliegen lautet deshalb ‚Hilfe zur Selbsthilfe‘.
- Wir haben Freude daran, anderen zu helfen und möchten unser Wissen anderen weitergeben. Dies sowohl an Kundinnen und Kunden als auch innerhalb des Reparatur Teams.
- Wir arbeiten gerne im Team, wir suchen die Herausforderung beim Reparieren und freuen uns über Erfolge.
- Wir schärfen das Kundenbewusstsein für qualitativ hochwertige Geräte und Textilien, bei denen sich eine Reparatur lohnt.
- Ideelle Werte sind uns wichtig. Unser Motto: ‚Geld ist nicht alles im Leben‘.



Nicht zuletzt soll unsere ehrenamtliche Arbeit Spass machen!

In diesem Sinne und um den Teamgeist sowie den persönlichen Austausch unter den Mitgliedern zu fördern schliessen wir unsere Veranstaltungen in der Regel mit einem gemeinsamen Spaghetti Essen ab.

Finanzielle Situation



Repair Cafés werden grundsätzlich von Ehrenamtlichen betrieben und finanzieren sich über die Kollekte bei den Veranstaltungen und über Spenden. Mit der Kollekte wird die Verpflegung des Teams, Kaffee und Kuchen für alle, das Material und weitere Unkosten gedeckt. Die Stiftung Konsumentenschutz Schweiz (SKS) sponsert die Haftpflichtversicherung. Weiter werden wir von der Pfarrei St. Georg Sursee und der Stadt Sursee unterstützt.



ABLAUF EINES REPAIR TAG'S

Zwei Monat davor

Die lokalen Medien werden über den bevorstehenden Termin informiert. Ein wichtiges Kommunikationsmedium sind die Infobroschüren der Gemeinden, welche in der Regel in alle Haushalte unseres Einzugsgebiets verteilt werden.

Ein Monat davor

Eine Umfrage an die Mitglieder wird durch die/den Präsident:in oder dessen Stellvertreter:in gestartet, um festzustellen wer am Anlass teilnehmen kann.

Eine Woche davor

Nachfassen, mit dem Ziel, 10 Reparaturplätze (2 Empfang, 2-3 Textil, 4-5 Elektro, 2-3 Mechanik/Allround) anbieten zu können.

Die Rollen der Mitarbeitenden ist definiert und die definitive Einladung wird verschickt.

Reparaturtag

07:00 4-5 Freiwillige (gemäss Anmeldung) beginnen mit Einrichten

- Beschilderung montieren
- Tische aufstellen
- Empfang einrichten
- Alle Tische verkabeln
- Arbeitsleuchten installieren

08:00 Der Rest des Reparaturteams trifft ein

- Arbeitsplätze einrichten

08:15 Kurzes Briefing

- Begrüssung
- Neuerungen
- Neue Team-Mitglieder zum Schnuppern
- Etc.

08:30 Offizieller Beginn des Reparaturtag's

Ab 11:30 Wer Zeit hat beginnt mit Aufräumen / Zmittag vorbereiten

12:00 Ende des offiziellen Reparaturtag's, Debriefing

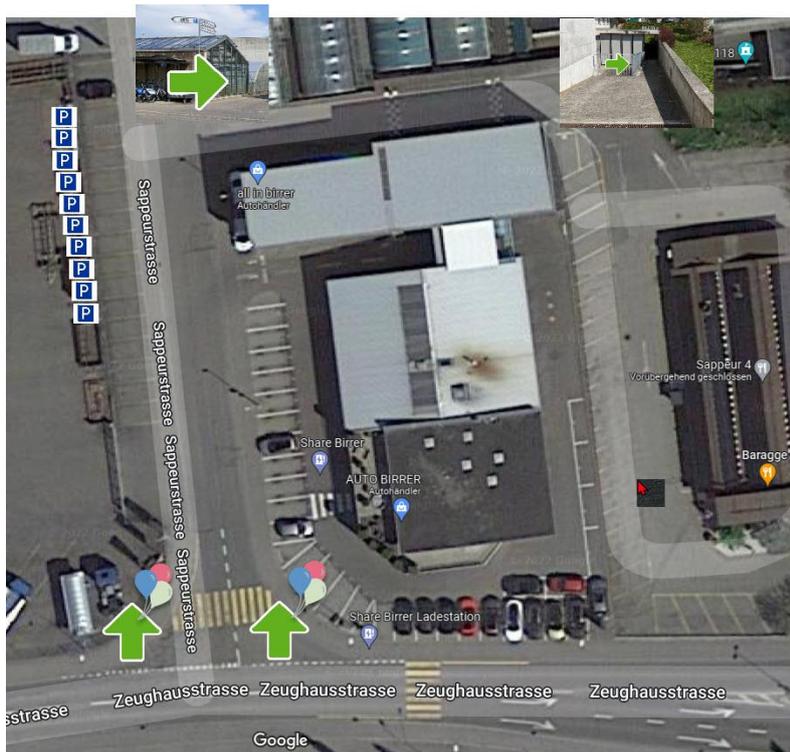
- Anzahl Reparaturen
- Erfolgsquote
- Spenden
- Was lief gut, was muss verbessert werden

Ab 12:30 Gemeinsames Spaghetti Essen im Kulturwerk 118

Beschilderungsplan

Damit uns unsere Kunden gut finden, haben wir bei Atelier WM in Sursee hochwertige Tafeln für die Beschilderung herstellen lassen.

Damit wird der Weg zum Eingang signalisiert. Ausserdem können 10 Parkplätze für unsere Kunden beschriftet werden.



Empfang

Die Empfangsverantwortlichen sorgen bei der Vorbereitung dafür, dass genügend Werbeflyer, Reparaturblätter, Schilder vorhanden sind und die Kasse sowie das Empfangs-Roll-Up aufgebaut sind.

Pünktlich zur Öffnungszeit empfangen die Empfangsverantwortlichen die Kunden. Sie verweisen auf die ausgelegte Hausordnung und machen auf die kostenlose Dienstleistung des Repair Cafés und die freiwillige Kollekte bzw. die Kasse nach erfolgter Reparatur aufmerksam. Sie bitten den Kunden, sorgfältig das Reparaturblatt für seinen defekten Gegenstand am Empfang auszufüllen und genau zu beschreiben/erklären, was defekt ist.

Das Reparaturblatt wird mit einer eindeutigen Laufnummer beschriftet. Das Reparaturblatt begleitet den defekten Gegenstand bis es das Repair Café verlässt.

Handelt es sich bei einem Gerät um ein Elektrogerät mit Netzstecker, übergibt es die/der Empfangsverantwortliche zunächst dem Sicherheits-Experten für eine Sicherheitsprüfung nach VDE 0701 vor der Reparatur. Erst danach wird das Gerät für die Reparatur freigegeben.

Das Gerät wird der Warteschlange angefügt. Bei einer langen Warteschlange werden die Kunden gebeten, sich abrufbereit im Bereich des Cafés aufzuhalten.

Wird ein:e Expert:in frei, holt er/sie sich einen defekten Gegenstand mit Reparaturblatt in der Warteschlange ab. Dabei sollen die ersten Geräte in der Warteschlange bevorzugt werden. Der/die Expert:in entscheidet sich aber möglichst für ein Teil, bei welchem er/sie die Aussicht auf eine erfolgreiche Reparatur aufgrund der eigenen Erfahrung als hoch einschätzt.



Falls ein sehr grosser Andrang im Repair Café herrscht, informieren die Empfangsverantwortlichen die Kundschaft über die momentanen Wartezeiten oder auch über weitere Durchführungsdaten des Repair Cafés. Ist der Andrang gegen Ende des Repair Cafés zu gross, schliessen die Verantwortlichen rechtzeitig vor dem offiziellen Ende, damit die Arbeiten an den schon angenommenen Geräten beendet werden können.

Die Empfangsverantwortlichen bieten den Gästen und dem Reparatur Team aktiv Wasser und Kaffee an. Sie sind Gastgeber und sorgen dafür, dass sich die Gäste und das Reparatur Team wohl fühlen.

Nach erfolgter Reparatur nehmen die Empfangsverantwortlichen die fertig ausgefüllten Reparaturblätter entgegen und erheben das Geld für eventuell bereitgestellte Ersatzteile. Mit einem freundlichen Hinweis auf die freiwillige Kollekte verabschieden sie die Besucher.



Die Sicherheitsexperten

„Sicherheit zuerst“ steht an erster Stelle unserer Arbeit im Repair Café. Vor dem ersten Arbeitsschritt bzw. Öffnen von defekten Elektrogeräten, die am Netz angeschlossen sind, wird deshalb von einem designierten Sicherheitsexperten eine Sicherheitsprüfung nach VDE 0701 durchgeführt

Das Ergebnis wird auf dem Reparaturblatt vermerkt und dem/der Experte:in mitgeteilt und je nach Ergebnis gemeinsam entschieden, wie es weitergeht (Reparatur oder direkte Entsorgung). Nach der Sicherheitsvorprüfung erhält der/die Experte:in das Gerät zur eigentlichen Reparatur.



Sicherheitshinweise

Unter Strom stehende (geschlossene oder geöffnete) Geräte dürfen auf keinen Fall berührt werden.

Vorsicht, Toaster, Heizer usw. können gefährlich heiss sein.

Drehende Wellen (z.B. Mixer), unter Federspannung stehende Teile (z.B. Staubsaugerauflöser) und Sprays sind gefährlich und entsprechend vorsichtig zu handhaben (z.B. Brille tragen).



Erste Hilfe

Kleine Verletzungen (z.B. Schnittverletzungen) können mit Hilfe des vorhandenen Verbandkastens verarztet werden.

Notrufnummer: 144

Der/die Reparatur-Experte:in

Der/die Reparatur-Experte:in überprüfen das Reparaturblatt auf Vollständigkeit und besprechen mit dem Kunden, ob der defekte Gegenstand eventuell noch unter Garantie steht und/oder es eventuell besser wäre, einen Fachhändler aufzusuchen.

Wo möglich arbeiten die Kunden bei der Reparatur mit (z.B. Gehäuse öffnen, beobachten, Textilzuschnitt). Der/die Reparatur-Experte:in erklären kurz, was die mögliche Ursache des Defekts ist und was gemacht werden kann. Gegenstände, die nicht innerhalb von ca. ½ Stunde repariert werden können, sollten möglichst nur angenommen werden, wenn die Warteschlange kurz ist. Reparaturen, die zu heikel oder zeitaufwändig (> ½ h) erscheinen, können auch abgelehnt oder für eine 2. Beurteilung an einen anderen Kollegen:in weitergegeben werden, der vielleicht die entsprechende Kompetenz besitzt.



In der Regel bringen der/die Reparatur-Experte:in ihr eigenes, vertrautes Werkzeug mit.

Fehlende Ersatzteile besorgen die Kunden selbst. Der/die Reparatur-Experte:in unterstützen ihn dabei durch eine genaue Beschreibung und Recherche möglicher Lieferanten des Ersatzteils.

Bei Zeitmangel kann es manchmal sinnvoll sein, dass der/die Reparatur-Experte:in ein Gerät zu sich nach Hause nimmt und dort die Reparatur fortführt. Dies geschieht auf freiwilliger Basis und muss mit der Kundschaft individuell abgesprochen werden.

Nach erfolgreicher Reparatur von Elektrogeräten mit Netzanschluss übergibt der/die Reparatur-Experte:in das Gerät den Sicherheitsverantwortlichen welche die elektrische Abschlussprüfung nach VDE 0710 durchführen und das Ergebnis auf dem Reparaturblatt dokumentieren.

Wenn die Ergebnisse den Sicherheitsanforderungen entsprechen, wird das Gerät übergeben und gebeten, das Reparaturblatt am Empfang abzugeben.

Wichtig:

Reparatur-Fachkräfte dürfen keine gefährlichen Reparaturen vornehmen. Reparaturen an Teilen unter hoher elektrischer oder mechanischer Spannung dürfen nur mit entsprechender Ausbildung vorgenommen werden.



Abbau

Der Abbau des Empfangsbereichs, der Beschilderung, der Arbeitstische, Verkabelung usw. erfolgt gemeinsam durch das Team nach Ende des Repair Cafés. Die gesammelten Reparaturblätter werden durch einen Verantwortlichen ausgewertet.

Zuletzt erfolgt ein kurzes Debriefing.



DAS PROFIL UNSERER TEAMMITGLIEDER:INNEN



Da die Idee des Repair Cafés boomt und die Anzahl Reparaturen stetig steigt, freuen wir uns immer über Verstärkung unseres engagierten Teams. Es geht uns nicht darum, eine maximale Anzahl von Gegenständen in Rekordzeit zu reparieren, sondern ideelle Werte zu fördern.

Es gibt nicht das eine Profil von Helfenden in den Repair Cafés. Unser aufgestelltes Team setzt sich aus einem Mix unterschiedlicher Altersklassen, Berufen und Erfahrungen zusammen. Da arbeitet die ausgebildete Fachkraft Leder/Textil zusammen mit der kreativen Unternehmerin,

der talentierte Allrounder zusammen mit dem erfahrenen Elektroniker, die talentierte Quereinsteigerin mit dem geschickten Hobbytütfler.

Allen gemein ist der Wille, Gutes zu tun, Mitmenschen zu helfen, der Umwelt Sorge zu tragen, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und dabei Freude zu haben. Dies ist für alle sehr bereichernd und nach getaner Arbeit geht man entspannt nach Hause, auch wenn man vielleicht trotz vollem Einsatz einen Teil der Gegenstände nicht wieder zu neuem Leben erwecken konnte.

Alle Teammitglieder arbeiten ehrenamtlich und unbezahlt. Anfallende Spesen (z.B. Parkplatz) werden vergütet.

Wer sich für eine Mitarbeit interessiert, kann sich bei der Leitung des lokalen Repair Cafés oder bei einem Vorstandsmitglied bewerben und füllt das Formular «Dein Profil – Deine Bewerbung» Seite 12» aus.

Danach wird man zu einem Schnuppertag im Repair Café eingeladen und kann unter Begleitung eines Göttis/eines Göttis gleich tatkräftig mithelfen.



Falls jemand seine Mitarbeit beenden möchte, ist das jederzeit ohne Angabe von Gründen möglich. Der Vorstand bittet um mündliche oder schriftliche Mitteilung.

Die Unfallversicherung ist Sache der Teammitglieder. Gegenüber der Kundschaft sind alle im Rahmen ihrer Arbeit über die Stiftung für Konsumentenschutz Schweiz (SKS) bzw. versichert.

https://repair-cafe.ch/storage/app/media/2101_Merkblatt_Haftpflicht_Repair_Cafes.pdf

DEIN PROFIL – DEINE BEWERBUNG

Persönliche Daten

Name _____
 Vorname _____
 Strasse _____
 PLZ / Ort _____
 Geburtstag _____
 E-Mail _____
 Handy _____
 Telefon _____

Welche Ausbildung hast du?

Welche Hobbies hast du, die für die Arbeit im Repair Café hilfreich sind?

In welchem Reparatur-/Arbeitsbereich möchtest du mitarbeiten?

- Empfang
- Elektro
- Textil
- Mechanik/Allround
- Verpflegung
- Spezielles: _____

Was motiviert dich speziell, bei uns mitzumachen?

Wie viel Zeit hast du für unser Team?
